Datenschutzhinweise des Studieninstituts für kommunale Verwaltung der Stadt Essen

Datenschutz

• Allgemeine Datenschutzerklärung der Stadt Essen

Erhebung von personenbezogenen Daten nach Artikel 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) durch das Studieninstitut der Stadt Essen

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen.

Das Studieninstitut als Bildungsstelle verarbeitet zur Durchführung von Ausbildungen, Qualifizierungen, Verwaltungsstudiengängen, Fortbildungen und ähnlichem personenbezogene Daten. Dazu gehören Daten, welche Sie uns zur Verfügung stellen oder welche wir von Dritten über Sie erheben. Um Sie über die Datenverarbeitung und Ihre Rechte aufzuklären und unseren Informationspflichten (Artikel 13 und 14 DSGVO) nachzukommen, informieren wir Sie nachfolgend.

Verantwortlich

Stadt Essen
Der Oberbürgermeister
Studieninstitut für kommunale Verwaltung
Blücherstr. 1
4514 Essen

E-Mail: studieninstitut@essen.de

Kontakt Datenschutzbereich

Rathaus, Porscheplatz 45121 Essen Deutschland

Tel.: +49 201 88 11005 und 11006 E-Mail: datenschutz@essen.de

Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck und im Rahmen der Durchführung von Ausbildungen, Qualifizierungen, Verwaltungsstudiengängen, Fortbildungen und ähnlichem. Hierzu gehören beispielsweise die erforderlichen Daten für die Teilnahme an den zuvor genannten Schulungen. Rechtsgrundlage ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a bzw. b DSGVO.

Empfänger der personenbezogenen Daten

Im Rahmen der finanziellen Abwicklung werden Ihre personenbezogenen Daten an die Finanzbuchhaltung der Stadt Essen weitergeleitet. Das Studieninstitut ist gehalten, dem zuständigen Finanzamt Auskunft über eine Honorartätigkeit zu erteilen. Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an sonstige Dritte erfolgt nicht.

Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den oben genannten, aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Absicht Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation

Es ist nicht beabsichtigt, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Die Dauer der Speicherung richtet sich danach, wie lange Ihre Daten zur Bearbeitung benötigt werden. Dabei sind unter anderem die gesetzlichen Verjährungsregeln sowie gegebenenfalls gesetzliche Aufbewahrungsfristen zu beachten. Nach Ablauf der danach festzulegenden Aufbewahrungsfrist werden Ihre Daten gelöscht.

Rechte aus dem Datenschutz

Jede betroffene Person hat bei Vorliegen der jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten (Artikel 15 DSGVO), auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO), auf Löschung (Artikel 17 DSGVO), auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO), auf Widerspruch (Artikel 21 DSGVO) sowie das Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO).

Widerrufsrecht bei Einwilligung

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt.

Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)211-38424-0

Fax: +49 (0)211-38424-10 E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de Internet: www.ldi.nrw.de